

## Wussten Sie, dass es in Alling ...

... interessante Unternehmen gibt, die oftmals nicht für alle Bürger/-innen präsent oder sichtbar sind, oder wo sich nicht erschließt, was sie eigentlich tun? Heute stellen wir das Unternehmen **Metallbau Eschbaum** vor. Wir haben mit dem Inhaber Markus Eschbaum gesprochen.

Alle Interviews können Sie auf unserer Homepage unter „Aktuelles aus Wirtschaft & Gewerbe, Unternehmensportraits nachlesen.

Haben Sie eine Idee, welches Unternehmen oder welche Persönlichkeit einmal vorgestellt werden sollte? Vorschläge gerne an Andrea Binder, Tel. 379490-151, E-Mail: binder@alling.de.

*Hans Schröder, Mittelstands- und Gewerbereferent*

### Wie heißt Ihr Unternehmen und wer führt es?

Metallbau Eschbaum. Der Firmeninhaber bin ich, Markus Eschbaum.

### Wie ist die Geschichte des Unternehmens?

Mit 15 Jahren habe ich meine Lehre zum Metallbauer, Fachrichtung Konstruktionstechnik, begonnen. Nach der dreieinhalbjährigen Ausbildung habe ich drei Jahre als Geselle in meinem Lehrbetrieb gearbeitet. Danach war ich im Zivildienst. Als Hausmeister habe ich mich um die technische Instandhaltung im Personalwohnheim des Klinikums Großhadern gekümmert. Nach der Zeit als Zivi habe ich mich schon selbstständig gemacht. Für verschiedene Metallbaubetriebe habe ich Reparaturen und kleinere Aufträge, zum Beispiel Gartentore, übernommen. Hier konnte ich reichlich Erfahrung und Praxiswissen in den verschiedenen Betrieben sammeln. 2016 habe ich in einem Jahr meinen Meister gemacht und mich zum „Internationalen Schweißfachmann“ fortgebildet. Meine Firma war nun zertifizierter Metallbaubetrieb. Seit 2020 bin ich mit Werkstatt, Produktion und Büro in der Parsbergstraße beim Dötelbauer angesiedelt.

### Was ist Ihr Hauptgeschäft?

Wir machen fast alles, was mit Metall zu tun hat. Vom Nachbau des kleinen, uralten Türschlüssels bis hin zu langen Stahlträgern für Großbaustellen. Wir fertigen Treppen, Geländer, Hoftore, Überdachungen – alles individuell nach Maß und nach den Wünschen des Kunden. Auch Spezialanfertigungen wie Smoker Grills, Elemente für Außenküchen oder besondere Feuerschalen fertigen wir. Unsere Materialien sind Stahl, Edelstahl, auch mal Alu. Unsere Arbeit stimmen wir mit den Handwerkern anderer Gewerke wie Glas- oder Holzbau und Maurer ab. Für Arbeiten, bei denen Spezialmaschinen notwendig sind, haben wir langjährige Partner, z. B. Laserschneiden von großen Blechen.

### Wer und wo sind Ihre Kunden?

Meine Kunden sind aus Alling und Umgebung, Landkreis Fürstentum und Starnberg und bis München. Oft sind es Privatleute und Hauseigentümer, aber auch Architekten und Baufirmen. So haben

wir beispielsweise die Dachterrassengeländer und Treppengeländer für das neue Raiffeisenbank-Haus mit Edeka in Gilching angefertigt. Ein Auftrag, an den ich mich besonders gern erinnere, war eine Villa in München. Auf 300 qm Wohnfläche haben wir jedes kleinste und große Metallteil gefertigt – nichts „von der Stange“, sondern alles Sonderanfertigungen. Da gab es viel zu tüfteln. Ich war zufrieden als hernach alles gepasst hat und Villeneigentümer und Architekten zufrieden waren.

### Wie viele Mitarbeiter beschäftigen Sie und woher kommen die?

Meine Frau Conny macht die Buchhaltung und Büro. Ein Angestellter aus Alling arbeitet in der Planung und Auftragsabwicklung. Ein Geselle kommt aus dem Landkreis. Zwei Minijobber aus Alling helfen uns bei Auftragsspitzen. Seit September haben wir einen Azubi aus Alling.

### Bieten Sie Praktikumsstellen an?

Ja, gerne sogar. Unser Lehrling war auch vorher als Praktikant bei uns. Wir haben einen FOS-Studenten, der seine Praxiseinheiten bei uns absolviert. Wenn also jemand in das Metallbauhandwerk schnuppern will oder ein Praktikum machen will, einfach bei uns melden oder vorbeikommen. Uns liegt daran, junge Leute für dieses Handwerk zu begeistern.

### Was gefällt Ihnen/gefällt Ihnen nicht am Standort Alling?

Die Nähe zur Umgehungsstraße ist für die Fahrten zu Kunden und Baustellen vorteilhaft. Dass wir einige gute Handwerker-Fachmärkte gut und schnell anfahren können, gefällt uns auch gut. Die Nähe zur Stadt und trotzdem die Ruhe auf dem Land, das genießen wir privat sehr. Wenn ich in der Werkstatt bin, habe ich meine Familie immer in meiner Nähe. Meine Frau arbeitet hier und oft kommt schon unser kleiner Sohn mit in die Werkstatt.



*Markus Eschbaum – seine Passion zum Handwerk mit Stahl gibt er gerne weiter: Erstmals bildet er dieses Jahr einen Azubi zum Beruf des Metallbauers (Fachrichtung Konstruktionstechnik) aus.*